

Fragebogen bei Anmeldung eines Unternehmens oder bei Beteiligung an einer Personengesellschaft

Ausgefüllt und unterschrieben zurück an

Finanzamt _____ Az./StNr. _____

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen (soweit erforderlich: bitte weitere Angaben auf gesondertem Blatt):

1. Allgemeine Angaben	
Name	
Vorname	
Beruf/Gewerbe	
Geburtsdatum	
Religion	(Angaben sind nur erforderlich, wenn Sie einer Religionsgemeinschaft angehören, die ihre Kirchensteuern durch die Finanzämter erheben lässt.)
Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden/dauernd getrennt lebend seit _____

2. Angaben zum Ehegatten	
Name (wenn abweichend von 1.)	
Vorname	
Geburtsdatum	
Religion	(Angaben sind nur erforderlich, wenn Sie einer Religionsgemeinschaft angehören, die ihre Kirchensteuern durch die Finanzämter erheben lässt.)

3. Angaben zu Kindern	
Name _____ geb. am _____ in Berufsausbildung? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein eigene Einkünfte des Kindes? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, monatlich _____	
Name _____ geb. am _____ in Berufsausbildung? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein eigene Einkünfte des Kindes? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, monatlich _____	
Name _____ geb. am _____ in Berufsausbildung? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein eigene Einkünfte des Kindes? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, monatlich _____	
Name _____ geb. am _____ in Berufsausbildung? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein eigene Einkünfte des Kindes? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, monatlich _____	

4. Wohnung	
Straße, Hausnummer	
Postleitzahl, Ort	
Postfach	PLZ: _____ Postfach: _____

5. Bankverbindung, die für Erstattungen <i>aller</i> Steuerarten gilt. (Bitte stets angeben, weil Erstattungen unbar zu leisten sind - § 224 Abs. 3 Abgabenordnung). Sie können formlos eine weitere Bankverbindung angeben. Dabei ist/sind zusätzlich die Steuerart(en) mitzuteilen, die über diese Bankverbindung abgewickelt werden soll(en).	
Bankleitzahl	
Kontonummer	
Geldinstitut	
Kontoinhaber	

6.

Empfangsbevollmächtigter für <i>alle</i> Steuerarten	
Name	
Vorname	
Straße, Hausnummer	
Postleitzahl, Ort	
Postfach	PLZ: Postfach:
Zuständigkeit des Empfangsbevollmächtigten	<input type="checkbox"/> Festsetzungs- und Erhebungsverfahren <input type="checkbox"/> Festsetzungsverfahren <input type="checkbox"/> Erhebungsverfahren

7.

Steuerlicher Berater	
Name	
Vorname	
Straße, Hausnummer	
Postleitzahl, Ort	
Postfach	PLZ: Postfach:

8.

Bisherige Verhältnisse	
Zugezogen	am von
Wurden Sie oder Ihr Ehegatte bisher steuerlich geführt?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, beim Finanzamt Steuernummer:
Waren Sie bis zur Eröffnung Ihres Unternehmens bzw. bis zur Beteiligung an der Personengesellschaft Lohn- oder Gehaltsempfänger?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

9.

Allgemeine Angaben zum Betrieb (Nicht ausfüllen bei Beteiligung an einer Personengesellschaft)	
Anschrift des Betriebs	
Straße	
Postleitzahl, Ort	
Telefon	
Ort der Geschäftsleitung (Nur angeben, wenn abweichend von Betriebsanschrift)	
Straße	
Postleitzahl, Ort	
Telefon	
<input type="checkbox"/> Der Betrieb wurde neu gegründet am: <input type="checkbox"/> Der Betrieb wurde übernommen am: von (Name und Anschrift):	
Bei Kauf oder Pachtung des Betriebs fügen Sie bitte eine Abschrift des Kauf- oder Pachtvertrags bei!	
Art des Betriebs (Z. B. Herstellung von ..., Reparatur von ..., Großhandel/Einzelhandel mit ...)	
Gewerbesteuer-Hebenummer der Gemeinde für diesen Betrieb	
Befinden sich in mehreren Gemeinden Betriebsstätten?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Ist der Betrieb in der Handwerksrolle eingetragen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Bei Eintragung ins Handelsregister: Firma	
Rechtsform des Unternehmens (Fügen Sie bitte ggf. eine Abschrift des Gesellschaftsvertrags bei!)	<input type="checkbox"/> Einzelunternehmen <input type="checkbox"/> OHG <input type="checkbox"/> KG <input type="checkbox"/> Gesellschaft bürgerlichen Rechts

10.	Angaben zur Anmeldung und Abführung von Lohnsteuer (Nicht ausfüllen bei Beteiligung an einer Personengesellschaft)	
Zahl der Arbeitnehmer (einschl. Aushilfskräfte)		insgesamt davon Familienangehörige
Ab wann ist Lohnsteuer abzuführen?		
Wie hoch schätzen Sie die für den ersten Kalendermonat einzubehaltende Lohnsteuer?		
Werden die Lohnsteuer-Anmeldungen maschinell (Datenverarbeitung) erstellt?		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Werden die Lohnsteuer-Anmeldungen maschinell durch ein datenverarbeitendes Unternehmen auf Datenträgern oder durch Datenfernübertragung an das Finanzamt übermittelt?		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
11.	Angaben zur Gewinnermittlung (Nicht ausfüllen bei Beteiligung an einer Personengesellschaft)	
Soll der Gewinn aus dem Betrieb durch Einnahme-/Überschussrechnung oder durch Vermögensvergleich (Bilanzierung) ermittelt werden?		<input type="checkbox"/> Einnahme-/Überschussrechnung <input type="checkbox"/> Vermögensvergleich (Bilanzierung)
Wie groß ist im Falle der Neugründung das Betriebsvermögen? (Bitte Einzelaufstellung oder Eröffnungsbilanz beifügen!)		<input type="checkbox"/> DM <input type="checkbox"/> Euro
Wie hoch schätzen Sie den Gewinn der ersten 12 Monate?		<input type="checkbox"/> DM <input type="checkbox"/> Euro
12.	Angaben zur Umsatzsteuer (Nicht ausfüllen bei Beteiligung an einer Personengesellschaft)	
Wie hoch schätzen Sie für die Zeit von der Eröffnung bzw. Übernahme des Unternehmens bis zum Ende des Kalenderjahres		<input type="checkbox"/> DM <input type="checkbox"/> Euro
- den Gesamtumsatz - die Umsatzsteuer		<input type="checkbox"/> DM <input type="checkbox"/> Euro
Falls der auf ein Kalenderjahr umgerechnete Gesamtumsatz (zzgl. der darauf entfallenden Umsatzsteuer) nicht mehr als 32.500,-- DM beträgt:		<input type="checkbox"/> Die Besteuerung soll nach der Kleinunternehmerregelung des § 19 Abs. 1 UStG erfolgen. <input type="checkbox"/> Die Besteuerung soll nach den allgemeinen Grundsätzen des UStG erfolgen (Regelbesteuerung); die Option nach § 19 Abs. 2 UStG wird ausgeübt.
Bei Regelbesteuerung: Falls der auf ein Kalenderjahr umgerechnete Gesamtumsatz (zzgl. der darauf entfallenden Umsatzsteuer) 250.000,-- DM nicht übersteigt:		<input type="checkbox"/> Die Besteuerung erfolgt nach vereinbarten Entgelten. <input type="checkbox"/> Die Besteuerung erfolgt nach vereininnahmten Entgelten.
Bei land- und forstwirtschaftlichen Betrieben: Werden Umsätze i. S. von § 24 Abs. 1 Nr. 3 UStG getätigt? (Lieferungen der in der Anlage zum Gesetz nicht aufgeführten Sägewerkserzeugnisse und Getränke sowie von alkoholischen Flüssigkeiten.)		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Werden Sie eine Dauerfristverlängerung für die Abgabe der Umsatzsteuer-Voranmeldungen beantragen?		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Werden die Umsatzsteuer-Voranmeldungen maschinell (Datenverarbeitung) erstellt?		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Werden die Umsatzsteuer-Voranmeldungen durch ein datenverarbeitendes Unternehmen auf Datenträgern oder durch Datenfernübertragung an das Finanzamt übermittelt?		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

<p>Falls Umsätze erzielt werden, die verschiedenen Steuersätzen unterliegen: Wenden Sie ein erleichtertes Verfahren zur Trennung der Entgelte an (§ 63 UStDV)?</p> <p>(Hinweis: Erleichterte Verfahren sind genehmigungs-pflichtig. Wenn Sie einen entsprechenden Antrag stellen, beschreiben Sie bitte das von Ihnen gewählte Verfahren! Zu Ihrer Information können Sie vom Finanzamt auch das Merkblatt USt M 1 anfordern).</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>
<p>Ich beantrage eine Umsatzsteuer-Identifikationsnummer für innergemeinschaftliche Lieferungen und/oder für die Besteuerung innergemeinschaftlicher Erwerbe.</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>

13.

Angaben zu weiteren Einkünften

Hat Ihr Ehegatte einen eigenen Betrieb?	<input type="checkbox"/> ja, dieser wird steuerlich geführt beim Finanzamt Steuernummer <input type="checkbox"/> nein						
Haben Sie einen weiteren Betrieb, der steuerlich bereits geführt wird?	<input type="checkbox"/> ja, der Betrieb wird steuerlich geführt beim Finanzamt Steuernummer <input type="checkbox"/> nein						
Sind Sie am Betrieb einer Personengesellschaft beteiligt? (Die ggf. im Betreff genannte Gesellschaft braucht hier nicht angegeben zu werden.)	<input type="checkbox"/> ja, die Gesellschaft wird steuerlich geführt beim Finanzamt Steuernummer <input type="checkbox"/> nein						
Bei landwirtschaftlichen Einkünften:	Es werden bewirtschaftet <input type="checkbox"/> ha eigene Nutzflächen <input type="checkbox"/> ha gepachtete Nutzflächen <input type="checkbox"/> Die Jahrespacht beträgt <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> DM <input type="checkbox"/> Euro </div>						
Außer den bereits genannten Einkünften werden von mir noch folgende Einkünfte erzielt: <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 40%;">Art der Einkünfte</td> <td style="width: 20%;">Höhe</td> <td style="width: 40%;">Steuerabzugsbeträge</td> </tr> <tr> <td> </td> <td> </td> <td> </td> </tr> </table>		Art der Einkünfte	Höhe	Steuerabzugsbeträge			
Art der Einkünfte	Höhe	Steuerabzugsbeträge					

14.

Sonstige Angaben

Ich bin tagsüber telefonisch erreichbar unter Tel.:	
---	--

Ort, Datum

Unterschrift